

	Wer	Was	An Wen
1	Schwangere Lehrerin (LK) / Studentin im Praxissemester bzw. Referendarin / Lehramtsanwärterin (LAA)	Vorlage Ärztliches Attest	Schulleitung (SL) bzw. an Leitung Studienseminar (SSL)
2	Schulleitung	1.) Überreicht das Infoschreiben zum Kontaktverbot (A) im Auftrag der Schulaufsicht und verweist auf den Ablaufplan im Internet der BR Münster (www.brms.nrw.de) Navigation unter dem Stichwort: - Schule und Bildung / - Personalangelegenheiten / - Antragsvordrucke für Schulleitungen und Lehrkräfte / - Schwangerschaft	Schwangere LK / LAA verbleibt bei SL (bei LAA Weitergabe an SSL)
		2.) Übersendet per E-Mail ausgefülltes Formular „Melde- und Fragebogen zum beruflichen Einsatz“ (B) und "Meldebogen für schwangere Lehrerinnen" (C), ggf. Kennzeichnung, dass es sich um LAA handelt	B.A.D-Gesundheitszentrum Münster, Am Mittelhafen 10, 48155 Münster Tel.: 0251-61893630 Fax: 0251-61893636 (für MS, ST, WAF, COE und BOR) Email: muschu-schulen.ms@bad-gmbh.de B.A.D. Gesundheitszentrum Gelsenkirchen, Zum Ehrenmal 21, 45894 Gelsenkirchen Tel.: 0209-9592330 Fax: 0209-9592332 (für GE,RE,BOT) Bitte beachten Sie das sich die Adresse/Rufnummer 2021 in Gelsenkirchen wie folgt ändert: Gesundheitszentrum Gelsenkirchen Bruchstr. 1-5 45883 Gelsenkirchen Telefon: 0209-9474200 Fax.: 0209-94742010

		<p>3.) erstellt Gefährdungsbeurteilung (D) unter Beteiligung der schwangeren Lehrkraft</p>	<p>Original verbleibt bei SL (bei LAA Weitergabe an SSL) - eine Kopie an Lehrerin (für Termin B.A.D) -zweite Kopie an BR Dez. 47 bzw. Schulamt (für Grundschulen)</p>
		<p>4.) ermöglicht sofortige Kontaktaufnahme der Lehrkraft mit B.A.D unter der E-Mail-Adresse muschu-schulen.ms(at)bad-gmbh.de und gibt Hinweis auf die mitzusendenden Unterlagen, s. Punkt 4</p>	<p>Schwangere LK/LAA</p>
		<p>5.) schickt LK nach Hause bzw. prüft Einsatzmöglichkeiten ohne Kontakt mit Kindern bzw. bittet LAA sich bei SSL zu melden</p> <p>Hinweis der SL an die schwangere Lehrkraft, dass das Ergebnis unmittelbar nach Rückmeldung der B.A.D an die Schulleitung weiterzuleiten ist.</p>	<p>Leitung Studienseminar prüft Einsatzmöglichkeit im Studienseminar oder schickt Lehrerin nach Hause.</p>
2a	Schwangere Lehrkraft	<p>setzt sich unmittelbar mit dem zuständigen B.A.D Gesundheitszentrum per E-Mail (muschu-schulen.ms(at)bad- gmbh.de) in Verbindung mit folgenden Unterlagen im Anhang:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mutterpass (Deckseite und Seite mit den Laborergebnissen) • Impfpass • Laborergebnisse (soweit vorhanden) • Entbindung von der Schweigepflicht • Gefährdungsbeurteilung <p>E-Mail sollte vollständige Signatur der LK incl. der Angabe Ihrer Mobil- Telefonnummer enthalten."</p>	<p>zuständiges B.A.D Gesundheitszentrum Münster oder Gelsenkirchen</p>

3	Schulleitung	Schriftliche Benachrichtigung unter Vorlage des Attestes (Kopie)	Schulaufsicht: Bezirksregierung Münster Dezernat 47 bzw. jeweiliges Schulamt bzw. bei LAA über SSL
	Schulleitung	Zusätzlich: Mitteilung nach § 27 Abs. 1 MuSchG (link)	Bezirksregierung Münster Dezernat 56 (Arbeitsschutz)
	Studienseminarleitung	legt bei LAA Mutterschutzfrist fest	LAA, Durschrift an BR MS, Dez. 47.Z
4	B.A.D-Gesundheitszentrum	Klärt die Immunität der schwangeren Lehrkraft/ LAA/Studentin im Praxissemester	LK/LAA legt vor: <ol style="list-style-type: none"> 1. Mutterpass (Deckseite und Seite mit den Laborergebnissen) 2. Impfpass 3. Laborergebnisse (soweit vorhanden) 4. Entbindung von der Schweigepflicht 5. Gefährdungsbeurteilung
5a	B.A.D informiert schwangere Lehrkraft vorab telefonisch über das Ergebnis	Schwangere Lehrkraft informiert unmittelbar nach (telefonischer) Freigabe die SL über ihre Einsatzmöglichkeiten und stimmt die Wiederaufnahme des Unterrichts mit der Schulleitung ab. Die schriftliche Empfehlung der B.A.D muss dafür nicht zwingend abgewartet werden.	Schulleitung
5b	B.A.D-Gesundheitszentrum	Erteilt eine schriftliche Empfehlung zu Schutzmaßnahmen und evtl. zu beachtender Beschäftigungsverbote.	- Schulaufsicht / bei LAA Dez. 47.Z - Schwangere LK Schwangere LK erhält außerdem Durchschrift der Empfehlung zur Weiterleitung an SL + ggf. bei LAA für SSL.

6	Schulaufsicht/bei LAA BR MS Dez. 47.Z	Ggf. Entscheidung über Beschäftigungsverbot nach Rücksprache mit der SL und ggf. mit SSL	Schwangere LK + SL Schwangere LAA + SSL
7	Schulleitung / SSL	Gespräch über weiteren Einsatz	Schwangere LK/LAA

Tritt in der Schule eine Erkrankung an Masern, Mumps, Röteln (ab der 21. Schwangerschaftswoche), Windpocken, Ringelröteln (ab der 21. Schwangerschaftswoche), Hepatitis A oder B, Scharlach, Keuchhusten oder Grippe auf, sind zunächst die Hinweise in der Empfehlung des B.A.D an die Schulaufsicht/Schulleitung bzw. an die schwangere LK zu beachten. Eine erneute Kontaktaufnahme bzw. Vorstellung beim B.A.D ist nur bei ungeklärter Immunitätslage oder fehlender Immunität für die aufgetretene Erkrankung erforderlich.